



Gemini-Bericht: Krypto hat 2021 den Wendepunkt erreicht

Der Besitz von Kryptowährungen ist laut Umfrage in Brasilien und Indonesien am höchsten Fast 60 % der befragten Erwachsenen in Lateinamerika und Afrika sagen, Krypto sei die Zukunft des Geldes , verglichen mit 23 % in den USA Etwa 40 % der von der Kryptoplattform Gemini befragten Krypto-Besitzer weltweit haben die digitalen Assets erstmals im Jahr 2021 gekauft. Etwas mehr als die Hälfte der Befragten in Indien, Brasilien und Hongkong haben im vergangenen Jahr ihre ersten Einkäufe getätigt. Diese Zahl lag in den Vereinigten Staaten, Lateinamerika und im asiatisch-pazifischen Raum bei etwa 45 % und in Europa bei etwa 40 %. …

- Der Besitz von Kryptowährungen ist laut Umfrage in Brasilien und Indonesien am höchsten
- Fast 60 % der befragten Erwachsenen in Lateinamerika und Afrika sagen, Krypto sei die Zukunft des Geldes , verglichen mit 23 % in den USA

Etwa 40 % der von der Kryptoplattform Gemini befragten Krypto-Besitzer weltweit haben die digitalen Assets erstmals im Jahr 2021 gekauft.

Etwas mehr als die Hälfte der Befragten in Indien, Brasilien und Hongkong haben im vergangenen Jahr ihre ersten Einkäufe getätigt. Diese Zahl lag in den Vereinigten Staaten, Lateinamerika und im asiatisch-pazifischen Raum bei etwa 45 % und in Europa bei etwa 40 %.

Weitere 41 % der Befragten, die derzeit keine Krypto besitzen, gaben an, dass sie daran interessiert sind, mehr zu erfahren, oder berichten, dass sie wahrscheinlich im nächsten Jahr Kryptowährung erwerben werden. Irland führte unter den kryptoneugierigen Ländern an, wobei 58 % angaben, potenziell daran interessiert zu sein, in den Weltraum vorzudringen.

Für den Bericht von Gemini wurden fast 30.000 Erwachsene in 20 Ländern befragt.

Unter denjenigen, die planen, im nächsten Jahr zum ersten Mal Krypto zu kaufen, waren 47 % Frauen, was darauf hindeutet, dass sich die geschlechtsspezifische Kluft beim Besitz von Krypto im Jahr 2022 verringern könnte.

Insgesamt ist der Besitz von Kryptowährungen in Brasilien und Indonesien am höchsten, wobei in jedem Land etwa 41 % solche Vermögenswerte besitzen. Diese Zahl beträgt 20 % in den USA und 18 % im Vereinigten Königreich.

Wertaufbewahrungserzählung als Haupttreiber

Befragte in Ländern, die in den letzten 10 Jahren eine Abwertung ihrer Währung gegenüber dem US-Dollar um 50 % oder mehr erlebt haben, gaben laut dem Bericht mit mehr als fünfmal so hoher Wahrscheinlichkeit an, dass sie den Kauf von Krypto im kommenden Jahr planen.

Fast 60 % der befragten Erwachsenen in Lateinamerika und Afrika, wo viele eine Hyperinflation erlebt haben, sagen, dass Krypto die Zukunft des Geldes ist. Etwa 46 % der Menschen in diesen Regionen sagen ausdrücklich, dass Kryptowährungen eine gute Möglichkeit sind, sich vor Inflation zu schützen.

Weniger als ein Viertel der Erwachsenen in den USA sagen, dass Kryptowährung die Zukunft des Geldes ist, und 16 % nennen Krypto eine großartige Möglichkeit, sich vor Inflation zu schützen. Die überwiegende Mehrheit der Krypto-Besitzer in den USA 85 % kauft und hält Krypto aufgrund seines langfristigen Potenzials als Wertaufbewahrungsmittel.

Verbraucherpreisindex der USA ist gestiegen 0,8 % im Februar, was die jährliche Inflation auf 7,9 % erhöht, den höchsten Anstieg seit Januar 1982.

Wir gehen davon aus, dass sich der Zustrom von Krypto-Investoren in diesem Jahr fortsetzen wird, da Bedenken hinsichtlich der Inflation in den USA und das weltweite Interesse ansteigen, sagte Noah Perlman, Chief Operating Officer von Gemini, in einer Erklärung.

Sicherheit und Bildung halten Adoption zurück

Bedenken hinsichtlich Vertrauen, Volatilität und Sicherheit waren laut dem Bericht die Hauptgründe dafür, dass Menschen keine Kryptos kauften. Ein Mangel an Verständnis darüber, wie man Einkäufe tätigt oder wie man Kryptowährung speichert, wurde ebenfalls genannt.

Etwa 56 % der Erwachsenen in Afrika und 51 % der Erwachsenen in Lateinamerika gaben an, dass Bildungsressourcen ihnen den Kauf von Kryptowährung erleichtern würden. In den USA waren es 42 %.

Weltweit gaben die Befragten fast doppelt so häufig an, dass zusätzliche Bildung ihnen helfen würde, mit Krypto zu beginnen (40 %), im Vergleich zu Empfehlungen von Freunden (22 %).

Die Daten zeigten, dass 33 % der Nicht-Eigentümer in den USA angaben, dass es Rechtsunsicherheit bei der Verwendung von Krypto gebe.

Präsident Joe Biden unterzeichnete im vergangenen Monat eine Durchführungsverordnung, in der verschiedene Regierungsbehörden aufgefordert wurden, die verantwortungsvolle Entwicklung digitaler Vermögenswerte zu untersuchen.

..

Der Beitrag Gemini Report: Crypto Reached Tipping Point in 2021 ist keine finanzielle Beratung.

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at